

Massive Differenzen bei Maler-Offerten

Ein Zimmer streichen zu lassen, hat seinen Preis – oder genauer: sehr viele Preise. Das zeigt ein Offertenvergleich von Haus & Garten bei Malern in Basel, Luzern und Zürich.

Sicher: Wer nicht gerade zwei linke Hände hat, kann ein gewöhnliches Zimmer selber streichen (siehe Haus & Garten 1/2007). Fehlen Zeit und Lust oder ist die Arbeit knifflig, lässt man besser Profis ran.

Doch wie siehts mit den Kosten aus? Haus & Garten hat in einer Stichprobe anonym drei Maleraufträge formuliert (siehe Kasten Seite 54) – je einen für Basel (zwei Küchenwände und Decke mit Silikatfarbe streichen), Luzern (Kellerraum mit Kalkfarbe streichen) und Zürich (Zimmer mit Dispersionsfarbe streichen). Für jede Arbeit wurden zehn örtliche Malergeschäfte eingeladen, eine Offerte vorzulegen.

Ausserdem wurden die Aufträge auf dem Internet-Handwerkerportal Renovero (www.renovero.ch) ausgeschrieben. Auch hier galt als Vorgabe: Die Räume können nicht besichtigt werden. Sämtliche Maler mussten sich also mit den vorgelegten Objektbeschreibungen begnügen.

Das Interesse an den drei Aufträgen war höchst unterschiedlich: Während für den Zürcher Auftrag insgesamt 26 Offerten eingingen (davon 22 via Renovero), lösten der Keller in Luzern nur 11 und die Küche in Basel gar nur 6 Offerten aus

(siehe Tabelle Seite 55).

Die tiefsten Offerten gingen über Renovero ein

Bei den Preisen zeigten sich massive Differenzen. Das höchste Angebot für das Zimmer in Zürich betrug rund 1722 Franken. Es war damit dreieinhalb Mal oder 1345 Franken teurer als das tiefste Angebot. Beim Keller in Luzern übertraf der teuerste Voranschlag die günstigste Offerte um knapp 515 Franken (+ 129 Prozent) und bei der Küche in Basel um knapp 224 Franken (+ 52 Prozent).

In allen drei Fällen ging der tiefste Kostenvoranschlag via Renovero ein. Für Auftraggeber ist das Online-Portal gratis, sofern sie innert 30 Tagen nicht mehr als fünf Aufträge aus-schreiben.

Bei Dumping-Angeboten sind Erkundigungen Pflicht

Das Spektrum der auf Renovero registrierten Betriebe reicht von grossen Fachgeschäften über mittlere und kleinere Firmen bis zu Ein-Mann-Unternehmen. Da man diese in aller Regel nicht persönlich kennt, empfiehlt es sich, vor einer allfälligen Auftragsvergabe Erkundigungen einzuholen und nach Referenzen zu fragen – bei eigentlichen Dumping-Angeboten ist das ein Muss.

Malermeister Heinz Klotz aus Pratteln BL unterstreicht die Bedeutung transparenter Offerten. Diese müssten unter anderem auch die Kosten für Abdeckarbeiten und die Entsor-

gung von Altmaterial sorgfältig aufführen.

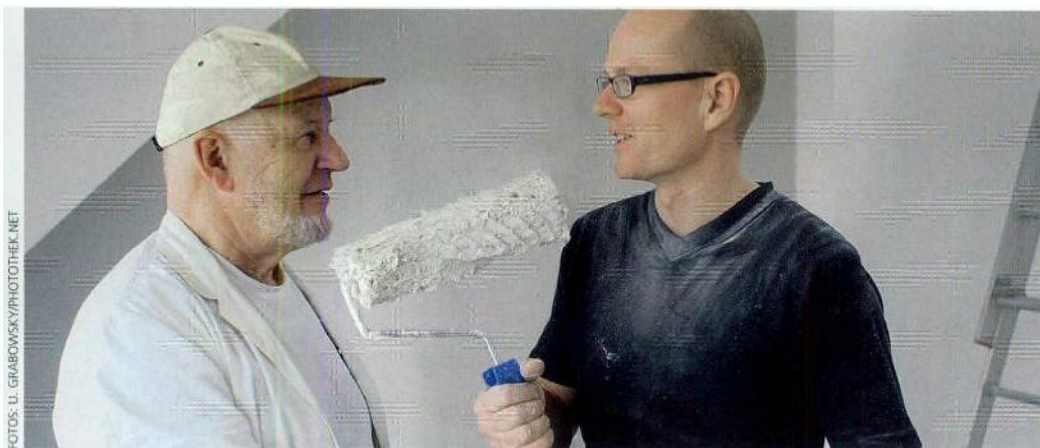
Offerten ohne Besichtigung sind schwierig

Fredy Kluser vom Fugenexpress in Wilen OW wiederum hält wie mehrere andere Maler fest, es sei schwierig, für ein Objekt ohne vorherige Besichtigung zu offerieren. Er gehe in solchen Fällen mit dem Preis «lieber etwas höher», dafür könne er einen allfälligen Mehraufwand etwa für Vorarbeiten «in Kauf nehmen, ohne gleich den Regieblock zu zücken».

Ähnlich verfährt die Josef Hodel AG in Kriens LU, die ihren Offertpreis «als Kostendach» verstanden wissen will. Bei tieferen effektiven Kosten falle die Rechnung entsprechend tiefer aus.

Eines ist allen Handwerkern, die zum Resultat der Stichprobe Stellung genommen haben, gemein: die Überzeugung, selber seriös offeriert zu haben. Bezüglich der Konkurrenz jedoch zieht das manch einer in Zweifel. So kritisiert ein Maler mit Blick auf das Ergebnis in Zürich: «Die einen gehen tief unten rein und machen die Preise kaputt, die andern sind schlicht unverschämt.»

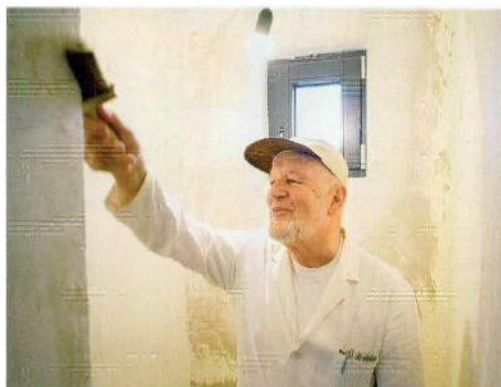
GERY SCHWAGER



Profi oder selber malen: Bei kniffligen Malerarbeiten lässt man besser Fachleute ans Werk



Die Offerten für ein Zimmer lagen bis 1345 Franken auseinander



Für Fr. 400.– bis Fr. 914.60 offerierten die Maler für denselben Kellerraum

OFFERTEN: IN DER REGEL KOSTENLOS

Offerten von Handwerkern sind grundsätzlich gratis. Etwas kosten dürfen sie dann, wenn dies zuvor vereinbart worden ist.

Sinnvoll ist es, ausdrücklich einen verbindlichen Kostenvoranschlag zu verlangen. In

diesem Fall muss man auch dann nicht mehr bezahlen, wenn der Handwerker seinen Aufwand unterschätzt hat. Falls hingegen nur ein Richtpreis offeriert wird, darf er allfälligen Mehraufwand verrechnen.

ZIMMER, KÜCHE, KELLER: DIE DREI AUFTRÄGE

Zimmer in Zürich

- Vier Wände plus Decke mit weisser Dispersion streichen, total 57 Quadratmeter.
- Das Zimmer ist leer, ein Heizkörper nicht vorhanden.
- Abzudecken sind: Boden, ein Tür- und ein Fensterrahmen, Sims, Steckdosen.
- Der Holzsockel (geschraubt) ist vor dem Streichen zu entfernen und danach wieder zu montieren.
- Aktueller Anstrich: weisse Dispersion, zirka 10 Jahre alt.

- Auf Wänden und Decke sind keine Risse, Löcher, Flecken etc. zu erkennen, auch wurde im Zimmer nicht geraucht.

Küche in Basel

- Zwei Wände plus Decke in Küche mit weisser Silikatfarbe streichen, 25,5 Quadratmeter.
- Abdecken: Plattenboden, ein Fensterrahmen, Einbauschränke, Arbeitsflächen, Steckdose.
- Aktueller Anstrich: Kalkfarbe.
- Wände und Decke sind intakt (keine Risse) und fettfrei.

Keller in Luzern

- Vier Wände plus Decke in Kellerraum mit weisser Kalkfarbe streichen, total 42 Quadratmeter.
- Der Raum ist leer.
- Abdecken: Boden, ein Tür- und ein Fensterrahmen.
- Aktueller Anstrich: Kalkfarbe.
- Wände und Decke sind etwas schmutzig (Spinnweben). An den Wänden wären auch ein paar kleinere Löcher auszubessern.

Auftrag in Zürich

RZ Maler & Reinigung, Zürich ¹	376.60
Pino Rivetti, Dällikon ZH ¹	387.35
IO Maler, Villmergen AG ¹	408.90
IMG AG, Zürich ¹	430.40
Kurtisi, Oftringen AG ¹	450.–
Allround Services, Zürich ¹	451.90 ²
Pajo, Wallisellen ZH ¹	484.20
Neruda, Wädenswil ZH ¹	500.–
Tasan Personal-Dienstleistung, Basel ¹	500.– ²
Roger Lindenmann, Kaltbrunn SG ¹	538.–
Burim Lutfu, Pfäffikon SZ ¹	538.–
Walter Müller, Uznach SG ¹	538.–
Schahed, Zürich ¹	538.–
Raum & Co. GmbH, Zürich	550.– ²
Giovanni Donati, Dällikon ZH ¹	551.45
Demi, Zürich ¹	602.55
Farbwerke Thomas Strümpel, Zürich ¹	602.55 ²
Prisma, Zollikerberg ZH ¹	634.85
Alpstein Malerei, Flawil SG ¹	710.15
Lukas Gasser, Zürich ¹	753.20
Joller Maler, Zürich	762.60
R&R Parkett, Opfikon ZH ¹	860.80
Malerhandwerk Herbert Mäder, Zürich	903.85 ³
Colorland Bruno Hitz, Regensdorf ZH	925.55
Juan Carlos Diaz, Laufen BL ¹	1100.–
Combo Ferati, Wil SG ¹	1721.60 ²

Auftrag in Luzern

Neruda, Wädenswil ZH ¹	400.–
Kurtisi, Oftringen AG ¹	400.– ²
Die Kundenmaler, Horw LU	449.–
Camenzind AG, Reussbühl LU	490.20 ²
Milenova GmbH, Littau LU ¹	591.80 ⁴
Bezzola Flavio AG, Luzern ¹	645.60 ²
MVM AG, Emmen LU	686.05 ²
Schlotterbeck AG, Ebikon LU	703.25 ²
RZ Maler & Reinigung, Zürich ¹	860.80
Josef Hodel AG, Kriens LU	862.–
Fugenexpress GmbH, Wilen OW ¹	914.60

Auftrag in Basel

Galliker Gerbel GmbH, Basel ¹	430.40
MZ-Maler, Allschwil BL ¹	450.–
Neruda, Wädenswil ZH ¹	500.– ⁵
Shefiu Sh. GmbH, Basel	532.90
Barbey Söhne AG, Basel	584.25 ²
Heinz Klotz, Pratteln BL	654.15

¹ Über das Online-Handwerkerportal www.renovero.ch eingeholte Offerten

² Unverbindlicher Kostenvoranschlag (eine verbindliche Offerte erstellen div. Anbieter nur nach Besichtigung)

³ Ohne Demontage/Montage des Sockels

⁴ Ausführung mit Dispersions- statt Kalkfarbe offeriert

⁵ Ohne Materialkosten offeriert